Achtung: Die blauen Passagen bei Abfassung der finalen Version Löschen bzw. durch spezifischen Inhalt ersetzen!

Skizze eines Verbundprojekts

(zur vertraulichen Behandlung)

**zur Bekanntmachung**

**„Anwendungsbezogene Forschung in der Quantensensorik, -metrologie sowie -bildgebung“**

**Verbundnamen:** V E R B U N D N A M E N H I E R E I N S E T Z E N

**Akronym (Kennwort):** A K R O N Y M H I E R E I N S E T Z E N

**Schlagworte zum Verbund (max. 10):**

h i e r e i n s e t z e n

**Verbundkoordinator:**

N a m e h i e r e i n s e t z e n

I n s t i t u t i o n h i e r e i n s e t z e n

A d r e s s e h i e r e i n s e t z e n

T e l e f o n h i e r e i n s e t z e n

F a x h i e r e i n s e t z e n

E m a i l h i e r e i n s e t z e n

### Vorbemerkungen:

1. Nach der Abfassung des Textes und vor dem Einreichen dieser Skizze bitte alle blau gesetzten Textteile entfernen.
2. Der Umfang dieser Skizze soll zwanzig DIN-A4-Seiten (einschließlich Deckblatt, ohne Anlagen, Schriftgröße Arial 11, einfacher Zeilenabstand) nicht überschreiten.
3. Das Einreichen einer Skizze ist der erste Schritt im zweistufigen Antragsverfahren. Die Skizze muss alle notwendigen Informationen enthalten, die das BMBF benötigt, um zu prüfen, ob
	1. das Vorhaben förderwürdig ist und
	2. an seiner Durchführung ein erhebliches Bundesinteresse besteht.
4. Die Skizze muss eine in sich geschlossene, nachvollziehbare Argumentationskette abbilden:
	1. Definition der wissenschaftlich-technischen Zielsetzung des Verbundprojekts
	2. Hintergrund des Ziels:
	- Warum wird dieses Ziel angestrebt?
	- Welche Vorteile bietet das Device bzw. das Verfahren, das Ergebnis der Untersuchungen, das Funktionsmuster usw. im Vergleich zu bereits verfügbaren Techniken?
	3. Benennung der verschiedenen Aufgaben- und Problemstellungen, die zum Erreichen des Ziels zu bearbeiten sind.
	4. Aus c. ergeben sich die Ziele und Arbeitspakete der Teilvorhaben. Die Notwendigkeit jedes einzelnen Teilvorhabens für das Erreichen des Ziels des vorgeschlagenen Verbundprojekts muss evident sein.
5. Die Verbundpartner müssen sich in einer grundsätzlichen Übereinkunft auf einen Verbundkoordinator einigen.

**Adressen der Verbundpartner:**

Vgl. dazu Anlage1\_Verbundpartner.xlsx

**Finanzübersicht zum Verbund**

Vgl. dazu Anlage2\_Finanzen.xlsx

Bitte beide Anlagen (Excel-Tabellen) ausfüllen und als separete Dateien in elektronischer Form zusammen mit der Skizze einreichen.

Diese Anlagen zählen nicht zu den zwanzig Seiten der inhaltlichen Beschreibung.

**Die zur Projektskizze gehörige Vorhabenbeschreibung ist gemäß folgender Gliederung zu erstellen:**

# Ziele

## Motivation und Gesamtziel des Vorhabens, Zusammenfassung des Projektvorschlags (ca. 1 Seite)

Im ersten Absatz bitte die folgende Fragen beantworten: Worum geht es bei dem FuE-Vorhaben? Was ist das Ziel des Vorhabens? Welcher Anwendernutzen ist zu erwarten?

Im zweiten Absatz soll die Innovation und der wesentliche Vorteil der neuen Technologie gegenüber existierenden bzw. konkurrierenden Ansätzen dargestellt werden. Präzise und knappe Darstellung der Ausgangslage, des zugrunde liegenden technischen Problemfeldes sowie des existierenden Stands der Technik und ggf. konkurrierender Ansätze.

Im dritten Abschnitt werden die wesentlichen Aspekte der Kommerzialisierung (Welches Marktsegment wird adressiert? Wie sieht die Wertschöpfungskette in der Verwertung aus?) kurz beschrieben.

## wissenschaftliche und technische Arbeitsziele des Vorhabens, angestrebte Innovationen (ca. 5 Seiten)

* Wie sieht die technologische Ausführung aus? Welche technischen Parameter sollen erreicht werden?
* Beschreibung des Funktionsprinzips des Ansatzes (ggf. Prinzipskizze(n)
* Worin besteht die angestrebte Innovation?
* Worin besteht die Wichtigkeit des Vorhabens? Welcher Anwendernutzen ist zu erwarten?

# Stand der Wissenschaft und Technik sowie eigene Vorarbeiten *(ca, 4 Seiten)*

* Wie ist der aktuelle internationale Stand von Wissenschaft und Technik im adressierten Themenfeld? (mit Literaturangaben, max. 1 Seite im Anhang der Projektskizze).
* Welches sind die wichtigsten konkurrierenden Ansätze?
* Worin bestehen die Innovation und der wesentliche Vorteil des neuen Verfahrens/der Technologie gegenüber existierenden bzw. konkurrierenden Ansätzen?
* Welche eigenen Vorarbeiten legen die Grundlage für das Projekt?
* Inwiefern geht das Vorhaben über den Stand der Wissenschaft und Technik hinaus?
* Welche relevanten Patente werden selbst bzw. von Dritten gehalten?

# Kurzdarstellung der Projektpartner (ca. 2 Seiten)

Geben Sie eine kurze Darstellung der beantragenden Arbeitsgruppen/Institute (Umfang, fachliches Spektrum) und Unternehmen (Geschäftsmodell, Umsatz, Mitarbeiter):

* Welche Kompetenzen bringen die Projektbeteiligten in das Projekt ein?
* Bei den beteiligten Unternehmen: Wird mit dem Vorhaben das Kerngeschäft des Unternehmens weiterentwickelt? Soll ein neues Geschäftsfeld erschlossen werden?

# Arbeitsplan und Verbundstruktur (ca. 5 Seiten)

* Welche Problemstellung wird durch welche Arbeitsansätze adressiert?
* Welche Arbeiten übernimmt welcher Partner? Bitte für jedes Arbeitspaket das Teilziel des einzelnen Partners und die zentralen Lösungsansätze angeben.
* Wie sind die entsprechenden Arbeiten zeitlich aufgebaut und verzahnt?
* Welche Verknüpfungen / Übergaben zwischen den Partnern sind notwendig und beabsichtigt?
* Welche Meilensteine ermöglichen eine (möglichst quantitative) Einschätzung des Projektfortschritts in Bezug auf das Projektziel?
* Welches sind die kritischen Punkte, denen der überwiegende Arbeitsaufwand gilt?

# Verwertungsplan (ca. 3 Seiten)

* Welcher Entwicklungsstand soll am Ende des geplanten FuE-Projekts erreicht sein? Welche weiteren Schritte sind dann noch bis zur angestrebten marktreifen Innovation zu gehen?
* Wie sieht die spätere Wertschöpfungskette in der Verwertung aus? Welcher Verbundpartner übernimmt welche Rolle? Wer ist für die Entwicklung, Produktion, das Inverkehrbringen jeweils welcher Komponente verantwortlich?
* Voraussichtliche zeitliche Entwicklung des Marktes und des jeweils angestrebten Marktanteils der Verbundpartner
* Welches Marktpotenzial wird für die angestrebte Innovation gesehen?
* Wird ein neues Marksegment erschlossen oder wird auf die Verdrängung in einem bestehenden Markt abgezielt? Antragsteller sollten hier bitte nicht die Marktlage allgemein beschreiben, sondern das direkt vom jeweiligen Produkt/der Technologie adressierte Marktsegment. Die Aussagen sollten möglichst mit **belastbaren** Zahlen und Referenzen unterlegt werden.
* Welche Kunden sollen angesprochen werden, und wie sollen sie erreicht werden?

# Grober Finanzierungsplan (1 Absatz + Verweis auf Anhang)

* Welche Besonderheiten gibt es beim Finanzplan, die nicht aus Tabelle im Anhang hervorgehen?